

Wiesbadener Tagblatt.

No. 141

Samstag den 18. Juni

1864.

Bekanntmachung.

Für das Canalmauerwerk in der Schwalbacherstraße dahier sind 400 Centner und für solches in der Wellritzstraße 300 Centner Brohler Trass erforderlich.

Die Lieferung dieses Trasses soll im Submissionswege vergeben werden und werden Lieferungsküstige aufgefordert, ihre Offerten unter der Aufschrift:

„Submission auf die Trasslieferung zur Canalanlage in der Schwalbacher- und Wellritzstraße zu Wiesbaden“
verschlossen bis zum 21. d. M. bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Wiesbaden, den 14. Juni 1864.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 20. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, soll zur Herstellung des Wegs im Felddistrict Rohlfeld das Graben und Beisfahren von 1800 Cubicfuß Schrottelkies aus der Mosbacher Grube, zusammen veranschlagt zu 52 fl., öffentlich wenigstnehmend in dem hiesigen Rathhaus vergeben werden.

Wiesbaden, den 16. Juni 1864.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Holzversteigerung.

Montag den 27. Juni l. J. Morgens 9 Uhr kommt in dem hiesigen Walde, District Dörner, folgendes Gehölz zur Versteigerung:

51 eichene und kieferne Bau- und Werkholzstämmen
von 617 Cbß.,

3 1/4 Kltr. Eichenholz,

6 Kltr. Kiefernholz,

1319 eichene Schälwellen,

1225 gemischte Wellen,

80 Gerüstholzer,

200 Hopfenstangen,

2000 Bohnenstangen,

1/2 Kltr. Stockholz und

5 Karren Abraum.

Niederwalluf, den 15. Juni 1864.

Der Bürgermeister.

9164

Hofmann.

Bekanntmachung.

Dienstag den 21. d. Mts., Morgens 9 Uhr, läßt Frau Schäffer-Hoffmann, Kapellenstraße No. 3, sehr elegante Mobilien, als: eine Garnitur grüner Plüschmöbel, ein Ruhebett, zwei große nußb. Bett-

stellen, zwei Kleiderschränke, ein Ankleidespiegel, drei große Spiegel in Goldrahmen, Waschtische mit Marmorplatten, werthvolle Oelgemälde, ein Concertflügel von Ehrbar, Tische, Stühle, sowie ein Küchenschrank und sonstiges Küchengeräthe freiwillig gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 17. Juni 1864.

9165

Bei Gelegenheit der auf Montag den 20. Juni Nachmittags 3 Uhr ausgeschrieben Versteigerung von Grasnutzungen an dem Sonnenberger Promenadenweg läßt Unterzeichnete die Erscenz von 2 Wiesen vor der Dietenmühle mitverwerthen.

Die Curhausverwaltung.

135

Kühe- und Rinderversteigerung.

Mittwoch den 22. d. Mts. Vormittags 9 Uhr, läßt Herr Heinrich Barth in Castel in seiner Behausung daselbst seine Kühe und Rinder, meist frischmelkend oder trüchtig (ausgesucht schönes Vieh), sowie eine Geiße nebst Lamm und eine Dickwurzmühle bester Construction versteigern.

9166

Bekanntmachung.

Mittwoch den 22. Juni Nachmittags 3 Uhr sollen im Locale des Centralgewerbevereins, Kirchgasse bei Hrn. Lactirer Jumeau II. Stock, verchiedene aus der aufgelösten Industriehalle herrührende Gegenstände, namentlich Eisenbeinarbeiten, unter denen sich ein Christus, eine Madonna, ein Pius IX., eine Broche, zwei Cornelius, zwei Thorwaldsen befinden, sodann Holzschuhe, ein steinernes Faß, ein Destillirapparat, ein Wasserfiltrirapparat und verschiedenes Porzellan und steinernes Geschir, als: Teller, Kannen, Dosen, Tassen, Schüsseln, Körbchen, Krüge u. gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. Juni 1864.

161

Der Vorstand des Central-Gewerbevereins.

Foulard-Kleider

in bester Qualität und schöner Auswahl empfiehlt

G. W. Winter,

9167

vormals August Roth, Webergasse 5.

Corsetten.

Ermolinen, glatte und gestickte Kragen, Aermel, Einsätze für Blousen und Unterröcke, Glace-, Fillethandschuhe u. Fillestaschen, Netze u. Rüschen, seidene Herrnbinden u. dgl. empfiehlt in Auswahl zu den äußersten Preisen

9.63

A. Sebastian, Eck der Gold- und Metzgergasse.

Strohhüte

zum Einkaufspreis empfiehlt

G. Wallenfels, Langgasse 37.

8817

Eine gebrauchte Hovelbank wird zu kaufen oder mietzen gesucht. Auch sind daselbst zwei nußb. Zulegetische zu verkaufen. Näh. Steingasse 35. 9168

Schafft Eisen Euch in's Blut!

Viele Menschen der Jetztzeit leiden an der Eisenarmuths-Krankheit, Nerven- und Verdauungsschwäche. Die eisenhaltigen Liqueure von Robert Freygang in Leipzig werden von den Herren Professor Dr. Bock, Medicinal-Rath und Kreisphysikus, Dr. Böhlen, Ritter zc. und anderen medicinischen Autoritäten Bleichsüchtigen (Blutarmen), Magern, Muskel- und Nervenschwachen, sowie zur Beförderung der Verdauung sehr empfohlen.

Daß Älteste und Dankfagungen dem Fabrikanten in großer Anzahl eingesandt werden, ist hierbei wohl anzunehmen. Auch sind diese Liqueure wegen ihres Eisengehaltes, mit den jetzt so massenhaft annoncirten Magenbitter-Liqueuren nicht in eine Kategorie zu bringen.

Um einem Jeden nach Geschmack und Preis möglichst zu entsprechen, sind zu haben:

In ganzen und halben Flaschen: **Eisenliqueur** (anerkanntester, feinsten, lieblichster Damen-Liqueur); **Eisenmagenbitter**; **Eisenbranntwein** (von Herrn Professor Dr. Bock Eisenarmuths-Schnaps genannt) [höchst angenehm und kräftig schmeckend].

Niederlage in Wiesbaden bei Herrn **A. Cratz**, Langgasse 39.

Robert Freygang,

alleiniger Erfinder und Destillateur der auf Veranlassung des
Hrn. Prof. Dr. Bock fabricirten eisenhaltigen Liqueure laut

9169

Gartenlaube 1856 No. 3 u. 1863 No. 18.

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare
zu den bekannten Preisen bei

G. W. Winter, vorm. August Roth,
Webergasse 5.

895

A. Wilhelmj'sches Weinlager,

Adolphstraße No. 4,

Tisch- und Mittelweine in Flaschen und Fässer,

Dessertweine in $\frac{1}{1}$ und $\frac{1}{3}$ Flaschen zu den billig-
sten Preisen,

Hochheimer Mousseux à 1 fl. 18 fr., 1 fl. 33 und
1 fl. 48 fr.,

Champagnerfaçon zu denselben Preisen.

9170

J. M. Kessel, Kellermeister.

Täglich frische Fleischpastetchen, Cardellenbrot, Cafferback-
werk, Kirsch- und Käskuchen empfiehlt bestens

9162

H. Momberger, Conditior, Langgasse 39.

Saalgasse 8 ist ein **Regulator** zu verkaufen.

9171

Schumacher & Poths

machen hiermit die Anzeige, daß ihnen von Herrn

251

Jacob Bertram

dahier

eine Niederlage seiner Weine in Flaschen übergeben wurde. Nachstehend erlauben wir uns mit einem neuen Verzeichniß der Flaschenweine dieses Hauses aufzuwarten und bemerken wir zugleich, daß die darin erwähnten Sorten zu denselben Preisen wie in der Weinhandlung selbst, von uns bezogen werden können.

Jahrgang.		Die Flasche zu $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas	
Weisse Weine.			
		fl.	fr.
1862.	Raubenheimer	—	30
1861.	Rorcher	—	36
1859.	Erbacher	—	48
1861.	Brauneberger Moselwein	1	—
1857.	Rauenthaler	1	12
1858.	Rüdesheimer Berg	1	30
1857.	Neroberger aus dem Herzogl. Dom.-Keller	1	45
1857.	Johannisberger	2	—
1858.	Steinberger a. d. Herzogl. Dom.-Keller	2	20
1857.	Hochheimer Dom-Dechanei	2	42
"	Neroberger Auslese a. d. Herzogl. Dom.-Keller	3	—
"	Rüdesheimer Hinterhaus a. d. H. Dom.-Keller	3	30
"	Marcobrunner I. Qualität	4	—
"	Steinberger aus dem Herzogl. Cabinets-Keller	5	—
1861.	Schloß Johannisberger Auslese	7	—
1846.	Geisenheimer Morsberg	1	12
"	Hochheimer Dom-Dechanei	1	45
"	Marcobrunner aus dem Herzogl. Cabinets-Keller	3	30
	Mouffirender Rheinwein I. Qualität	1	45
Rothe Weine.			
	Affenthaler	—	54
	Ober-Ingelheimer I. Qualität	1	—
	Altmannshäuser I. Qualität	1	36
Fremde Weine.			
	Bordeaux St. Julien	1	12
	Bordeaux Margeaux	1	45
	Bordeaux Château Larose	3	—
	Bordeaux Château Lafite	5	—
	Malaga	1	20
	Madeira	2	20
	Dry Madeira I. Qualität	5	—
	Xeres (Cherry)	2	20
	Champagner Mumm, Heidsieck, Fouchet, Olivier u. a.	3	20
	" Moët & Chandon	3	30
	Rum	1	20
	Jamaica-Rum I. Qualität	1	45
	Alter französischer Cognac	2	20

Leere Flaschen werden zu 6 fr. das Stück zurückgenommen.

Eintracht heute Abend 9 Uhr.

9172

Soeben traf bei uns ein der längst erwartete Kupferstich des Bildes:

Die Kindtaufe,

gemalt von Prof. **Knaus.**

Subscriptionsexemplare auf chinesischem Papier.

Preis fl. 28.

und haben wir das schöne Blatt mit dem früher erschienenen desselben Künstlers, „die goldene Hochzeit“, bei uns ausgestellt.

Wilhelm Roth's

Kunst- und Buchhandlung.

165

Gartenwirthschaft von Chr. Moos.

Bei günstiger Witterung Sonntag den 19. Juni

Streich - Concert,

ausgeführt von Mitgliedern der **Herzogl. Nass. Militärmusik.**

Anfang Abends 7 Uhr.

9173

Schöne Aussicht.

Rein gehaltene 1857r, 58r, 59r, 61r, 62r, und 63r rothe und weisse Weine, sowie vorzüglichen Aepfelwein per Schoppen 4 fr. bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung.

Samstag
und Sonntag

Spansau,

sowie alle Speisen zu den billigsten Preisen.

174

Christ. Scherer.

Felsenkeller.

(Bierstadterberg.)

Unterzeichneter empfiehlt sein Lagerbier, Weine, Kaffee u. Restauration. **A. Ditt.**

9030

Beau-Site.

Café restaurant. Erfrischungen aller Art bester Qualität bei billigen Preisen.

207

Alle Sorten feine Speise- und Trinkchocoladen, fein entbuttertes Cacaopulver aus den Fabriken von Gebr. Waldbauer in Stuttgart, und Jordan & Timäus in Dresden, Thee und alle medicinische Chocoladen empfiehlt zur geneigten Abnahme.

9162

H. Momberger, Conditör, Banggasse 39.

Spansau heute Abend 8 Uhr in den 3 Königen.

9175

Beau-Site.

Die russischen Dampfbäder und warmen Süßwasserbäder können täglich benutzt werden.

Abonnement- und einzelne Badarten sind in der Anstalt und bei der Expedition dieses Blattes zu haben.

Badezeit bis auf Weiteres: 7—12 Uhr Vorm., 1—8 Uhr Nachm. 207

Strohüte werden wegen vorgerückter Jahreszeit zum Fabrikpreis abgegeben.

9163

A. Sebastian, Eck der unteren Gold- und Metzgergasse.

Shirting

a, 14, 18, 20, 24 fr. und höher; weißen Piqué und Halbpiqué, sowie alle sonstige faconirte und glatte weiße Stoffe für Röcke und Jacken empfiehlt

9197

G. W. Winter.

vormal's August Roth, Webergasse 5.

Thee

in bekannter Qualität und zu allen Preisen, in stets frischer Sendung bei

Jean Geismar,

10. Taunusstraße 10.

894

Uebersetzungen in und aus der deutschen, englischen, französischen und italienischen Sprache werden prompt besorgt durch

Albert Liebrich, Marktstraße 36. 6136

Prima Kernseife pr. Pfd. 14 fr., im $\frac{1}{8}$ % pr. Pfd. 12 fr.

Gelbe Palmölseife " 12 " " " " " 10 " sowie

Schmierseife 1. u. 2. Qualität

9148

empfehl't billigt **M. Thilo**, Marktstr. 11.

Wanzentod, für dessen Wirkung garantirt wird, in Flaschen zu 30 fr. bei

Ferd. Thilo und **Hrn. August Schramm**, Langgasse 14.

$1\frac{1}{2}$ Morgen ewiger **Klee** zu verkaufen Taunusstraße 9. 9176

Leçons et conversation françaises par une Demoiselle française au courant de l'enseignement. S'ad. Kapellenstrasse 4. 1756

Ein **Kanarienvogel** mit grauen Flügeln und grauem Kopf ist am letzten Donnerstag entflohen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung bei

9177

M. Moog, Hochstätte 4.

Derjenige, der mir den kleinen **Dachshund** am Donnerstag Abend mitgenommen hat, wird ersucht, solchen alsbald wieder zu bringen, widrigenfalls ich der Polizei die Anzeige mache, da er gesehen worden und bekannt ist. Vor Ankauf wird gewarnt.

Carl Machwirth. 9178

Ein goldener **Ohrring** ist verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Langgasse No 5 abzugeben

9179

Donnerstag den 16. d. M. wurde vom Europäischen Hofe bis in den Kurgarten ein **Armband**, 2 Schnüren dicke Blut-Corallen, wovon eine große Coralle das Schloß bildet, verloren. Der redliche Finder, welcher es im Europäischen Hofe bei Herrn **Hoffmann** zurückbringt, erhält eine Belohnung. 9180

Es können einige Mädchen das Kleidermachen unentgeltlich erlernen. Nerostraße 27. 8980

Ein Mädchen sucht Beschäftigung von 9 Uhr Morgens an. Näh. Hochstätte 5.

Ein Mädchen, welches im Weisnähen und Ausbessern geübt ist, wünscht Beschäftigung Schachtstraße 8.

Goldgasse 17 wird sogleich ein Monatsmädchen gesucht. 9181

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Römerberg 3. 9182

Stellen-Gesuche.

Es wird ein ordentliches Mädchen, das alle Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse aufzeigen kann, auf den 1. Juli gesucht. Zu erst. in der Exp. 9183

Ein ordentliches Dienstmädchen kann gegen guten Lohn bis zum 1. Juli eintreten Metzgergasse 36 im Hinterhaus. 9184

Ein Mädchen, welches im Maschinennähen geübt ist, wird sofort gesucht Franz 2. 9185

Ein braves, sittsames Hausmädchen wird gesucht Nerostraße 48, 2. Stock, bei Dr. A. Petzsch. 9186

Küchenmädchen gesucht!

Gegen guten Lohn gesucht: 2 starke Küchenmädchen, welche wo möglich schon in Küchen waren. Wo? sagt die Exped. 9187

Ein ordentliches Mädchen, welches zu jeder Arbeit willig ist, wünscht eine Stelle auf Johanni. Zu erfragen Michelsberg 12. 9188

Ein Mädchen wird in Dienst gesucht auf gleich Metzgergasse 25. 9189

Ein gesetztes Mädchen, welches lange Jahre bei einer Herrschaft war, alle Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann, sucht auf gleich oder bis zum 1. Juli eine Stelle. Näheres Friedrichstraße 2 im Hinterbau. 9190

Eine perfekte Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle. Gef. Adressen nimmt die Exped. entgegen. 9191

2-3 tüchtige Bauschreiner finden dauernde Beschäftigung. Näh. Exped. 9192

Ein ordentlicher Junge wird als Schreiner in die Lehre gesucht. Näheres in der Exped. 9192

Ein braver Junge von 14-15 Jahren erhält angenehme Beschäftigung mit gutem Wochenlohn. Näheres in der Exped. 9193

Ein oder zwei Wochenschneider suchen dauernde Arbeit. Näheres in der Expedition. 9064

7000 fl. Vormundschaftsgeld liegen bis zum 11. August zum Ausleihen bereit bei C. Christmann, senior. 9194



Wir gratuliren dem **Christian B. Sch** zu seinem morgigen 30. Geburtstage recht herzlich!

Die neun Collegen. 9195

Zum Geburtstag des **Wilh. S. . . . n** von Sonnenberg:

Wir gratuliren Dir heute

Und jubeln vor Freude,

Denn wir wissen von Dir,

Daß Du uns labst bei Wein oder Bier.

Deine Collegen:

9195

C. D. S. B. K. Sch.

Ein donnerndes Hoch soll fahren auf den Römerberg links No. 6 unserm Freund **S.** zu seinem morgigen 36. Geburtstag!



Von seinen Freunden ungenannt aber doch bekannt.

Th. Sch. C. K. M. M.

9195

Heute Abend bei dem **C. K.** nicht zu vergessen.



Rirchgasse 35 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung auf den 1. October zu vermieten. 7827

Platter Chaussee bei C. Baum im oberen Vorderhaus ist eine Mansard-Wohnung, bestehend aus zwei Kammern, Keller und Holzstall, an eine ruhige Familie gleich zu vermieten. Näheres Kapellenstr. 31. 9029

Sonnenbergerstraße II

ist eine möblierte Parterrewohnung zu vermieten mit Küche und Zubehör auf 1. October. 9017

Taunusstraße 9 sind zwei Wohnungen, jede mit Salon, 6 Zimmern, Küche und allem Zubehör, und im 4. Stock zwei kleinere Wohnungen zu vermieten. 9196

In dem Hinterhause des Hrn. Jonas Schmidt, Moritzstraße 5, ist ein schön geräumiges Zimmer zu vermieten. 9197

Ein Laden mit 3 daranstoßenden Zimmern, Küche u. Zubehör ist auf 1. Juli, auch später zu vermieten. Näh. Exped. 9198

Ellenbogengasse 9 kann ein Herr Schlafstelle erhalten. 9199

Ein reinliches Mädchen kann Schlafstelle erhalten Römerberg 4. 9200

Zwei solide Arbeiter können angenehmes Logis erhalten Schachtstraße 10 neu.

Eine Abtheilung Scheuer, welche sich auch zu Magazin eignet, und ein Logis sind zu vermieten. Näheres in der Exped. 8789

Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß heute Morgen 10¹/₂ Uhr unser geliebter Vater und Schwiegervater, Probator **Brand-scheid**, im 65. Lebensjahre dem Herrn entschlafen ist.

Wiesbaden, den 17. Juni 1864.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag Vormittag 8 Uhr vom Leichenhause aus statt. 9201

Räthsel.

Zweispöbig.

Verschieden bin ich anzuwenden,
Ich finde beim Planeten Statt;
Du giebst mich auch zu andern Händen,
Das Mancher schon gebüßet hat.
Drum hüte dich mich auszugeben,
Ich komm dir wieder doch zu Haus;
Was ich verlang', mußt dann du geben,
Kannst du's nicht, übel steht's dann aus.

Anlösung des Räthfels in No. 135: Abonnenten.

Wiesbadener Theater.

Heute Samstag: **Heinrich IV.** Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare.

Morgen Sonntag: **Robert der Teufel.** Große Oper in 5 Akten. Nach dem Französischen des Scribe. Musik von Meyerbeer.

Der Letzt der Gefänge ist in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung für 12 fr. zu haben.

Markt, 17. Juni. (Fruchmarkt.) Bei sehr kleinem Markt Weizen und Korn höher, Gerste unverändert. Weizen (200 Pfd.) 12 fl. bis 12 fl. 15 fr., Korn (180 Pfd.) 7 fl. 40 bis 7 fl. 50 fr., Gerste (160 Pfd.) 6 fl. 40 bis 7 fl. Rüböl flauere Stimmung, Branntwein unverändert. Im Großhandel die Frucht durch viele Angebote sehr flau, aber nicht billiger.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (Beilage zu No. 141) 18. Juni 1864.

Neuer Geisberg.

Sonntag den 19. Juni und jeden der folgenden Sonntage
Nachmittags:

Harmonie-Musik, Abends: Tanz.

Morgen Sonntag den 19. Juni

Tanzbelustigung

im

Schwalbacherhof,
wofu freundlichst einladet

6853

F. Rieser.

Morgen Sonntag den 19. Juni

Flügelmusik

9151

bei Louis Kimmel.

Rietherberg.

Morgen Sonntag

5699

Flügelmusik mit Begleitung.

Schierstein.

Gasthaus zur deutschen Einheit.

Jeden Sonntag Flügelmusik, wobei meine reingehaltene Weine nebst
guten Speisen in empfehlende Erinnerung bringe.

Chr. Schneider Wtw. 9152

Großes Welt-Panorama

von Oscar Wennström

8897

im Schützenhof in der Langgasse.

Nur noch heute geöffnet von 10 Uhr an,

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mich unter dem
Heutigen dahier als **Hutmacher** etablirt habe und lade zum Besuch meines
vollständig assortirten

Hut- und Kappen-Lagers

höflichst ein.

Alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten werde prompt und bestens aus-
führen und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch reelle und gediegene
Arbeit das Vertrauen der mich Beehrenden zu rechtfertigen.

Wiesbaden, den 18. Juni 1864.

Hochachtungsvoll

Ed. Fraund jun.,

9153

Langgasse im Hause des Hrn. Kaufm. Jonas.

Billigste Photographien

unter Garantie der Aehnlichkeit, Schärfe und Dauerhaftigkeit

in der Photographischen Anstalt

9154 **10 Burgstrasse 10, 1. Etage.**

Renchthaler Rahmfäs

in vorzüglicher Qualität habe wieder erhalten.

9155

A. Thilo, Marktstraße 11.

Leere Cigarrentistchen,

sehr gutes Holz für Laubsägearbeiten und sonstige Schnitzereien empfiehlt per
Stück 2 fr.

Carl Jäger, Goldgasse 21, Wucherhöhle. 9156

A. Tillmann, gr. Burgstraße 7,

9149

empfiehlt sein Lager in

Tapeten, Rouleaux und Nachstuch.



Piano-Magazin

1518

von **W. Wülfinghoff, Pianist, Goldgasse No. 6.**

Selbst ausgewählte Instrumente unter mehrjähriger Garantie. 7526

Verkauf billiger Spiegel

bei **Otto Liedel, Vergolder, Schulgasse 4.** 7641

Der Federviehändler

Valentin Steinmacher

von Hanau hält Samstag den 18. den Markt in Wiesbaden und bittet die
Liebhaber um einen zahlreichen Besuch.

9157

Ein schönes neues mittelgroßes Haus mit Garten
in Mainz gelegen, zu verkaufen. Näh. Exp. 9150

Ein frequentes Badehaus, ein Hotel 2. u. 3. Ranges, ein Drosch-
Fengeschäft mit 10 Wagen zu verkaufen. Näh. Expedition. 9150

Wein-Preise

bel

A. Chilo, vorm. J. C. Franken,

Marktstr. 11.

Jahrgang.

Weisse Weine:

Die Flasche zu $\frac{1}{2}$ Litre ohne Glas.

1858r	Laubenheimer	— fl. 24 kr.
"	Deidesheimer	— " 30 "
1861r	Bodenheimer	— " 36 "
"	Niersteiner	— " 48 "
1858r	Hochheimer	1 " — "
		$\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.
1861r	Rauenthaler	1 " 12 "
"	Rüdesheimer Berg	1 " 30 "
1858r	Neroberger	1 " 45 "

Rothe Weine:

$\frac{1}{2}$ Litre ohne Glas.

1858r	Ingelheimer	— " 48 "
1861r	Assmannshäuser	1 " — "

Fremde Weine:

$\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.

Malaga	1 " 12 "
Madeira	1 " 45 "
Mouss. Rheinwein prima Qualität	1 " 45 "

Bei Abnahme von Gebinden entsprechend billiger. Leere Flaschen werden zu 6 kr. pr. Stück zurückgenommen.

Ferner hat mir die Weinhandlung von

Chr. Beydemüller in Frankfurt a. M.

das Depôt ihrer franz. Weine für hiesigen Platz übergeben und empfehle ich deren garantirt reine Weine in nachfolgenden Sorten bestens:

Jahrgang.

Die Flasche zu $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.

1857r	Bordeaux St. Estèphe	1 fl 36 kr.
"	" St. Julien	1 " 12 "
1861r	" Medoc	1 " — "
1859r	Frontignan	— " 54 "
"	Burgunder	— " 54 "

Per Dutzend Flaschen billiger. **Proben gratis.**

8562

A. Quersfeld, Langgasse No. 47,

empfiehlt sein (vormals **Bergmann'sches**) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehungen und sorgfältiger Auswähl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen.

893

Fett per Pfund 24 fr.

ist abzugeben. Wo, sagt die Exped. 9099

Ein in einer der frequentesten Lagen der Stadt gelegenes photographisches Atelier ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 9036

Neuer Geisberg.

Programm

Waterloo-Festes

am 18. Juni 1864.

Zur Vorfeier

Freitag den 17. Juni 1864

Nachmittags 6 Uhr:

Böller-Schiessen,

Bengalische Beleuchtung der Terrassen.

Samstag den 18. Juni 1864

Morgens 6 Uhr:

Böller-Schiessen,

Nachmittags 2 Uhr:

Einzug der Herren Veteranen unter Musikbegleitung und
Böllerschießen,

Restauration

auf den Terrassen und im Park,

Militair-Blech-Musik,

von 8 Uhr Abends an:

Tanz,

um 9 Uhr Abends:

Feuerwerk,

Bengalische Beleuchtung des Parks,

Abends 10 Uhr:

Signalfener.

Der Eingang zum neuen Geisberg am Freitag Nachmittag ist nur durch
das untere Thor, alle übrigen Eingänge sind geschlossen.
Kindern ohne Begleitung ihrer Eltern ist der Eingang untersagt.

Pompier-Corps.

Die Mitglieder des Corps werden hierdurch zu einer Generalversammlung auf Donnerstag den 23. Juni Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr in das Local des Herrn Moos in der Kirchgasse eingeladen. Zur Verhandlung kommen:

Rechenschaftsbericht, Rechnungsablage und Wahl einer Commission zur Prüfung der Rechnung, Reumahl der Hauptleute, Spritzenmeister und des Führers der Steigerabtheilung.

Das Commando.

Schützenverein zu Wiesbaden.

Die Frei-Schießübungen der Mitglieder finden statt:

Samstags von 6—9 Uhr Morgens und Nachmittags von 3 Uhr an und
Montags Nachmittags von 3 Uhr an.

Außerdem ist die Schießhalle jeden Tag für Jedermann geöffnet gegen Ent-
richtung eines Zeigergeldes:

von 12 fr. den halben Tag, für Mitglieder des deutschen Schützen-
bundes, und

von 30 fr. für solche, welche dem deutschen Schützenbunde nicht angehören.

Die Schützenmeister.

Waterloo-Fest.

Die Feier des 49. Jahrestags der Schlacht bei Waterloo wird in diesem Jahr wieder auf dem „Neuen Geisberg“ abgehalten und er-
geht hiermit von den Veteranen in Wiesbaden an ihre Freunde beim
Militär, wie bei der Bürgerschaft die freundliche Einladung, die Feier
dieses deutschen Ehrentages durch eine allgemeine Betheiligung erhöhen
zu wollen.

Der Abmarsch der Veteranen nach dem Festplatze findet Samstags
den 18. Juni Nachmittags 3 Uhr von der Gastwirthschaft des Herrn
Moos, Eck der Kirch- und Friedrichstraße aus statt.

9022

Zur Gedächtnisfeier

der Schlacht bei Waterloo

findet

im Saale zum Schwalbacherhof

ein

Frei-Ball

statt, wozu alle Freunde dieses Festes freundlich eingeladen sind.

9023

Hotel zum Erbprinzen v. Nassau.

Täglich frisch zum Gabelfrühstück Wiener Rostbraten, sowie Wiener Schnitzel
und Gulasch, Mittagsstisch zu 24 fr. Vorzügliches Lagerbier und ausgezeich-
nete Weine empfiehlt achtungsvoll

August Scholl.

8274

Braune Fußbodenfarbe, per Pfd. 12 fr., bei

8972

A. Herber.

A. Thilo, vorm. J. C. Franken,

Marktstraße 11,

empfiehlt:
acht Tauborner Fruchtbrandwein

Weiß in gelb. Rummel	pr. Schopp.	18 fr.	pr. Ms. fl. 1.	— fr.
Doppelfummel	"	10	"	36
Magenbitter	"	16	"	58
Pfeffermünz	"	16	"	58
Rum, prima Qualität,	"	24	"	1. 20
Rum, secunda	"	20	"	1. 12
Spiritus, 90 %	"	20	"	1. 12

ferner in Flaschen:

Schiedamer Genèvre, Rum, und Arac: Punsch: Essenzen,
Anisette Chartreuse, Curaco, Persicot, Baviile, Parfalt
d'Amour Pfeffermünz, Magenbitter, Schweizer Absinth,
Anis, Calmus, Wachholder, Baseler Kirschwasser, vieux
Cognac, Arac, Jamaica Rum &c. zu den billigsten Preisen. 8734

EIS

und täglich

Gefrorenes

in mehreren Sorten empfiehlt

Conditor H. Wenz,

Spiegelgasse No. 4.

Wirthe erhalten dasselbe zu ermäßigterem Preise. 235

Thee

in allen Sorten

von T. L. Monnefeldt in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel,

863

Webergasse im Hotel de Nassau.

Abgelagerte **Savanna-Cigarren** von 40 fl. bis 122 fl. per Mille
sind fortwährend zu haben bei

C. Schellenberg, Goldgasse, Eck des Grabens.

Kleinere Quantitäten bis zu 25 erlasse zum en gros Preis. 7898

Hühneraugenoperateur.

Unterzeichneter, welcher von Diebrich hierher übergezogen ist, empfiehlt sich
einem hochgeehrten Publikum im **Hühneraugenschneiden.**

8812

G. Burkard, Mauergasse 1, 1 Stiege hoch.

Leere Kisten zu verkaufen Coufensstraße 32.

9158

Spiegel-Magazin,

Lager in Goldleisten aller Art, fertige Ovalrahmen in allen Größen, das Einrahmen von Oelgemälden und Kupferstichen u., sowie alle in das Fach der Vergolderei einschlagende Artikel empfiehlt

F. Alsbach, Vergolder,

8414

Webergasse 4, Hinterhaus.

Corsetten & Crinolinen

in großer Auswahl, auch werden Crinolinen in Stoff nach bekannter guter Façon stets angefertigt bei

G. Wallenfels, Langgasse 7. 8817

Waldmollwaaren, bester Qualität,

als: Watte, Del, Spiritus, Extract, Unterkleider u.

Unterkleider & Strumpfwaaren

jeder Art, für Herrn, Damen und Kinder.

Crinolinen für Damen und Kinder bei

G. L. Neuendorff, 6, Kranzplatz 6. 8741

Fabrique de Passamentrie.

Spanletten, Schmelzbesatz in allen Arten, billigst, bei Abnahme von größeren Parthien ein Rabatt von 5% Sconto, empfiehlt

9159

W. Victor, Posamentier, Langgasse 5.

Aechte Alizarin- u. gewöhnl. schwarze u. rothe Tinte, sowie alle

Schreibmaterialien

9148

empfiehlt **A. Thilo, Marktstraße 11.**

D. Schüttig, Römerbergstrasse 14,

empfiehlt sein Schuh-, Stiefel- u. Pantoffel-Lager jeder Größe. 9034

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen,

vom Schiff zu beziehen, bei

Aug. Dorst. 9025

Ruhrkohlen, Ofen- u. Ziegelfohlen

direct vom Schiff bei

H. Vogelsberger, in Viebrich. 8816

Eine kleine Ladeneinrichtung

billig zu verkaufen Marktstraße 23.

9077

Das Hafer- und Wickenfutter von einem Acker nahe bei der Stadt ist billig zu verkaufen. Näheres Römerberg 13, 3. Stock. 9160

Ein noch neues, sehr gut gearbeitetes **Krankenrollwägelchen** ist zu verkaufen od. r zu vermieten. Wo, sagt die Exped. 9161

Zwei neue nussbaum-lackirte Bettladen, sechs desgl. Nachttischen
sind zu verkaufen Hochstätte 4. 8618

Evangelische Kirche.

4. Sonntag nach Trinitatis.

Militär-Gottesdienst Morgens um 8 Uhr.

Hauptgottesdienst Morgens um 10 Uhr.

Betstunde in der neuen Schule Morgens um 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachmittagsgottesdienst um 2 Uhr.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Kirchenrath Diez.

Katholische Kirche.

5. Sonntag nach Pfingsten. Kirchweihfest.

Vormittags: Erste heil. Messe 6 Uhr. Militärgottesdienst 7 Uhr. Feierliches
Hochamt mit Predigt und Tedeum 9 Uhr. Letzte heil. Messe
11 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr: Vesper.

Werktags: Täglich heil. Messen um 5 $\frac{1}{2}$, 6 $\frac{1}{2}$ und 9 Uhr. Dienstag, Mitt-
woch und Freitag 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Schulmessen. Samstag Abend 6 Uhr
Salve und Beichte.

Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 19. Juni Vormittags 10 Uhr Erbauung in der neuen
Elementarschule durch Herrn Preiger Hiepe. Um 11 Uhr Gemeindevor-
sammlung. Tagesordnung: Wahl eines Abgeordneten zur Synode in Ulm.

Tägliche Posten vom 10. Nov.

Abgang von Wiesbaden.

Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6, 10.

Morgens 7³⁰, 10, 11¹⁵.

Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵, 6, 8, 10. Nachm. 1¹⁵, 3, 4¹⁵, 5¹⁵.

8, 10.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰.

Morgens 10¹⁵.

Schwalbach (Eilwagen).

Morgens 8³⁰.

Nachmittags 5³⁰.

Diez und Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰.

Morgens 10¹⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morg. 6¹⁵ Brief- u.

Nachm. 2¹⁰ Brief- u.

Nachm. 3¹⁵ Fahrpost.

Nachm. 10²⁰ Fahrpost.

Morg. 11¹⁵ Briefpost.

Morg. 10²⁵ Briefpost.

Nachm. 5¹⁵ Briefpost.

Nachm. 9¹⁰ Briefpost.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3³⁰.

Morg. 6 mit Ausnahme

Nachmittags 10.

Dienstags.

(via Calais).

Morgens 10.

Nachmittags 1³⁰.

Nachmittags 3³⁰.

Nachmittags 3³⁰.

Französische Post.

Morgens 10.

Nachmittags 1³⁰, 3³⁰.

Nachmittags 3³⁰.

Szgl. Nass. Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden:

Morgens 6, 8³⁰, 9⁴⁵, 11¹⁵.

Nachmittags 3, 5, 7³⁵, 9³⁰.

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 8, 10¹⁵, 10⁴⁵.

Nachmittags 2¹⁰, 2⁴⁰, 6⁵⁰, 9¹⁰, 10²⁰.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Köln u. über die feste
Rheinbrücke bei Coblenz.

Tamus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden:

Morgens 6¹⁵, 8¹⁰, 9¹⁵, 10³⁵, 11².

Nachmittags 2³⁵, 3⁵⁵, 5⁴⁰, 6⁴⁰, 9.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 7³⁵, 8³⁷, 9⁵⁵, 11²⁵.

Nachmittags 1, 3¹⁰, 4²⁰, 5¹⁰, 7⁴⁰,
10²⁰.

*) Schnellzüge.

Gold-Course. Frankfurt, 8. Juni.

Pistolen

9 fl. 40 $\frac{1}{2}$ - 41 $\frac{1}{2}$ fr.

Poll. 10 fl.-Stücke

9 " 48 $\frac{1}{2}$ - 49 $\frac{1}{2}$ "

20 Fres.-Stücke

9 " 25 - 26 "

Russ. Imperiales

9 " 41 - 43 "

Pistolen Preuss.

9 fl. 57 - 58 fr.

Dulaten

5 " 33 $\frac{1}{2}$ - 34 $\frac{1}{2}$ "

Engl. Sovereigns

11 " 50 - 54 "

Dollars in Gold

2 " 27 - 28 "

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.